

Muttenz - Kurzportrait mit Kennzahlen

Die Gemeinde
informiert

Kurzportrait



Der Boden von Muttenz war bereits in vorgeschichtlicher Zeit besiedelt. Namentlich wird Muttenz (Methimise) erstmals 793 erwähnt. Im 9. Jahrhundert entsteht zwischen Wartenberg und Rütihard ein Bauerndorf mit wenigen Einwohnern, was Muttenz über lange Zeit bleibt. Erst nach dem Ersten Weltkrieg und vor allem nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelt sich Muttenz zu einer Industriegemeinde und zum heutigen Wohn-, Lern- und Arbeitsort. In diesem Wandel ist es gelungen, das über Jahrhundert gewachsene, historische Ortsbild zu erhalten und mit den heutigen Lebensgewohnheiten in Einklang zu bringen.

Lage

Das im Kanton Basel-Landschaft gelegene Muttenz grenzt unmittelbar an Deutschland und an die Kantone Basel-Stadt und Solothurn.

Schweizer Landeskoordinaten	E 615923 / N 262902
Koordinaten	N 47° 31' 0" / E 7° 39' 0,05"
Höhe über Meer	254 m (am Rhein) / 644 m (Stierenwald)

Fläche

Total	16.64 km ²
davon Wald und landw. Nutzfläche	9.51 km ²

Wohnort

Einwohnerzahlen, Entwicklung	1900:	2502 Personen
	1950:	7125 Personen
	seit 1975: 17000 Personen, 2012: 17415 Personen	

Wirtschafts- und Bildungsstandort

Arbeitsplätze 14000
Bildungsplätze 5680 (Öffentlicher Kindergarten bis Fachhochschule)

Verkehrsdrehscheibe

Eisenbahn	Grösster Rangierbahnhof der Schweiz
Schifffahrt	Auhafen am Rhein
Strassenverkehr	Direktanschlüsse an die nationale Autobahn A2

Weitere Angaben

www.muttenz.ch